

B E G R Ü N D U N G

zur Änderung des Bebauungsplanes "Hardt-Horn (2. Änderung)"

Auf Antrag von verschiedenen Grundstückseigentümern im Geltungsbe-
reich des Bebauungsplans Hardt-Horn führt die Gemeinde Immenstaad
am Bodensee eine Änderung des Bebauungsplans "Hardt-Horn" in einem
kleinen Teilbereich durch. Die betroffenen Grundstücke können aus
dem in der Anlage beiliegenden Übersichtsplan entnommen werden.
Sämtliche Änderungen des Plans betreffen nur das ausgewiesene Ge-
biet. Dies gilt auch für Änderungen des Textteils.

Gegenüber den bisherigen Festsetzungen ergeben sich insbesondere
folgende Veränderungen:

- Vergrößerung von Baufenstern (nur in Westrichtung);
- Veränderung der Lage der Stellplatz- und Garagenflächen;
Ausnahmen hiervon werden nicht zugelassen.
- Dachaufbauten, Dachflächenfenster und Dacheinschnitte sind bis
40 % der Dachlänge zulässig (bisher 1/3); die Begrenzung auf
Schleppgaupen wurde gestrichen.

Durch diese Änderung werden die Grundzüge der Planung nicht be-
rührt. Für die von der Änderung betroffenen Grundstücke ergibt
sich hierdurch eine dichtere Bauweise als bisher zulässig war. Aus
städtebaulichen Gründen erscheint dies als sinnvoll. Auf die be-
reits vorhandene Bebauung in der nördlichen Strandbadstraße und im
Hersbergweg wird Bezug genommen.

Durch die Änderung wird an der vorgesehenen Erschließung nichts
verändert. Kosten werden der Gemeinde durch die Bebauungsplanände-
rung nicht entstehen.

Immenstaad am Bodensee, den 26. Januar 1987